

Kodi IPTV einrichten: Live TV mit Kodi anschauen

30. September 2021

Kodi bietet nicht nur die Möglichkeit, Filme und Serien abzuspielen. Auch Live-Fernsehen kann über das Internet mit der Multimedia-Software und den richtigen Einstellungen angeschaut werden. Wir erklären euch, wie ihr Kodi IPTV einrichten und starten könnt. Mit dieser Anleitung werdet ihr deutsche Sender frei und kostenlos über Kodi empfangen.

Inhaltsverzeichnis

- [IPTV: Fernsehen über das Internet](#)
- [Kodi IPTV: Live TV mit Kodi & Legale Senderlisten](#)
 - [Senderlisten Links \(m3u-Wiedergabelisten\)](#)
 - [EPG / Program Guide Links](#)
- [PVR IPTV Simple Client installieren](#)
- [Senderquelle hinzufügen \(m3u-Datei\)](#)
- [Senderliste neu laden und bearbeiten](#)
- [Kodi IPTV starten](#)
- [Hinweise zu IPTV-Anbietern und eurer Privatsphäre](#)

IPTV: Fernsehen über das Internet

IPTV steht für „Internet Protocol Television“ und beschreibt das Streamen von Live TV über das Internet. Während Filme und Serien bereits seit Jahren von der Mehrheit der Menschen nur noch gestreamt und selten von physikalischen Datenträgern abgespielt werden, gehört auch das „klassische“ Fernsehen über Satellit oder Kabel mehr und mehr der Vergangenheit an. Anbieter wie Zattoo oder die Telekom bieten bereits seit geraumer Zeit spezielle IPTV-Angebote an, um ARD, ZDF und Co. von jedem internetfähigen Gerät aus anschauen zu können.

Linux

Die Vorteile liegen auf der Hand: Man ist nicht mehr auf klassische Empfangsgeräte wie Receiver und Fernseher angewiesen, sondern kann auch bequem vom Smartphone oder Tablet aus Live TV verfolgen. Wer dennoch klassisch im Wohnzimmer sitzt, kann durch IPTV die Anzahl der benötigten Geräte reduzieren. Wird für das Heimkino z.B. der Amazon Fire TV Stick verwendet, kann IPTV problemlos integriert werden, womit ein SAT-Receiver nicht mehr benötigt wird.

Kodi IPTV: Live TV mit Kodi & Legale Senderlisten

Auch Kodi bietet eine Funktion an, mit der Live TV angeschaut werden kann. Benötigt wird lediglich ein bestimmtes Addon (ein sogenannter „PVR-Client“), eine Senderliste und zehn Minuten Zeit für die Einrichtung. Das Starten der Live TV Funktion ist dann bequem über das Hauptmenü möglich.

In diesem Artikel zeigen wir Schritt für Schritt, wie sich Kodi IPTV einrichten lässt. Außerdem erklären wir, wie Kanallisten bearbeitet und Sendergruppen festlegt werden.

Eine Alternative zur eingebauten Live-TV-Funktion sind Kodi Addons. Addons erweitern das Mediencenter um bestimmte Funktionen. Mit einigen Erweiterungen lassen sich Videoinhalte über das Internet streamen. In unserer [Liste der besten Kodi Addons](#) bieten wir eine Übersicht derzeit gut funktionierender Erweiterungen und Anleitungen, wie sie sich installieren lassen.

IPTV und Kodi Addons funktionieren unabhängig voneinander. Es lässt sich also Kodi IPTV einrichten, ohne dass auf Erweiterungen verzichtet werden muss.

Senderlisten Links (m3u-Wiedergabelisten)

Das Kodinerds-Forum bietet eine kostenlose und legale Senderliste mit frei empfangbaren TV-, und Radio-Sendern an. Diese Liste wird zur Veranschaulichung auch in diesem Artikel verwendet.

- [Senderliste mit TV-Sendern & Radio](http://bit.ly/kn-kodi) (<http://bit.ly/kn-kodi>)
- [Senderliste mit TV-Sendern](http://bit.ly/kn-kodi-tv) (<http://bit.ly/kn-kodi-tv>)
- [Senderliste mit Radio](http://bit.ly/kn-kodi-radio) (<http://bit.ly/kn-kodi-radio>)

Eine alternative Liste wird von der Gruppe SGK angeboten. In der Senderliste sind insgesamt mehr als 300 Kanäle zu finden, davon rund 130 Free-TV Sender. Alle Pay-TV Sender benötigen ein gültiges Abo bei den jeweiligen Anbietern, womit auch diese Liste völlig legal ist.

- [Senderliste von SGK](https://kodi-unlimited-support.de/tv/m3u/kus_tv_de.m3u) (https://kodi-unlimited-support.de/tv/m3u/kus_tv_de.m3u)

Der Anbieter Wilmaa aus der Schweiz bietet ebenfalls eine Senderliste an, mit der ihr alle bekannten privaten Sender wie RTL in HD-Qualität ansehen könnt. Für die Nutzung ist eine **IP-Adresse aus der Schweiz** erforderlich. Ein geeigneter VPN-Dienst ist beispielsweise [CyberGhost](#), der neben der Schweiz auch noch an die 90 weitere Länder anbietet.

- [Senderliste von Wilmaa](https://raw.githubusercontent.com/sunsettrack4/zattoo_tvh/additional/wilmaa-free.m3u)
(https://raw.githubusercontent.com/sunsettrack4/zattoo_tvh/additional/wilmaa-free.m3u)

Wilmaa findet ihr ansonsten ebenfalls im [PsycoTV Kodi Addon](#).

EPG / Program Guide Links

EPG bedeutet „Electronic Program Guide“ und ist eine Art digitale Programmzeitschrift. EPGs in Kodi müssen mit den entsprechenden Senderlisten kompatibel sein. Deshalb können keine beliebigen Links für Program Guides aus dem Internet verwendet werden. Außerdem müssen EPGs regelmäßig gepflegt werden, weshalb die Links nach einer gewissen Zeit nicht mehr funktionieren.

Die folgenden EPG Links sind mit den oben genannten Senderlisten kompatibel:

- [EPG für die Kodinerds Senderliste](https://ricxepg.nl/epg_data/rytecDE_Basic.gz) (https://ricxepg.nl/epg_data/rytecDE_Basic.gz)

Linux

- [EPG für die SGK Senderliste](https://kodi-unlimited-support.de/tv/epg.gz) (<https://kodi-unlimited-support.de/tv/epg.gz>)
- [EPG für Wilmaa](https://telerising.de/epg/easyepg-basic.gz) (<https://telerising.de/epg/easyepg-basic.gz>)

PVR IPTV Simple Client installieren

Damit sich Kodi IPTV einrichten lässt, muss zunächst der PVR IPTV Simple Client installiert werden. Mit dem Programm lässt sich eine m3u-Wiedergabe sowie passende Programm-Guides einbinden. Das Addon ist im offiziellen Kodi Repository zu finden.

01 – Startet Kodi und klickt im Hauptmenü auf den Punkt „Addons“.

02 – Klickt oben links auf das Paket-Symbol.

Linux

03 – Wählt die Kategorie „Aus Repository installieren“ aus.

04 – Öffnet den Punkt „Alle Repositories“.

05 – Scrollt herunter zum Punkt „PVR-Clients“ und öffnet diesen.

Linux

06 – Sucht in der Liste nach dem Eintrag für das PVR IPTV Simple Client Kodi Addon und klickt auf diesen.

07 – Wählt anschließend unten rechts den Punkt „Installieren“.

08 – Nach wenigen Augenblicken erscheint am oberen rechten Bildschirmrand die Meldung, dass das PVR IPTV Simple Client Kodi Addon erfolgreich installiert wurde.

Senderquelle hinzufügen (m3u-Datei)

01 – Öffnet über den oben genannten Weg erneut den Listeneintrag für das PVR IPTV Simple Client Addon und wählt anschließend den Punkt „Konfigurieren“ aus.

02 – Im ersten Menüpunkt „Allgemein“ legt ihr die Quelle der Sender fest. Das PVR IPTV Simple Client Kodi Addon arbeitet mit sogenannten „m3u“-Dateien. Es handelt sich um Wiedergabelisten, die aus Sendern und deren Streaming-Quelle bestehen. Wollt ihr Kodi IPTV einrichten, sind m3u-Listen in der Regel der einfachste und stabilste Weg.

Ort: Legt fest, ob die m3u-Datei online (Entfernter Pfad) oder lokal auf eurem Abspielgerät (Lokaler Pfad) liegt.

M3U Wiedergabelisten-URL: Tragt den Link zu einer m3u-Datei ein bzw. wählt den Pfad aus, in welchem die Wiedergabeliste abgelegt wurde.

M3U auf lokalen Speicher cachen: Die Senderliste wird lokal zwischengespeichert, damit sie nur aus dem Internet neu geladen wird, wenn es Änderungen gibt (empfohlen!).

Kanalnummerierung beginnt bei: Wert sollte so belassen werden; die Nummerierung beginnt bei der Zahl „1“.

Linux

03 - Exemplarisch tragen wir eine m3u-Datei ein, die über das Internet verfügbar ist und von dem Kodinerds Forum bereitgestellt wird. Diese m3u-Wiedergabeliste beinhaltet frei empfangbare Programme und ist absolut legal.

Klickt auf „M3U Wiedergabelisten-URL“...

04 - ...und tragt die entsprechende URL ein (z.B. **http://bit.ly/kn-kodi**). Klickt anschließend auf „OK“.

05 - Im zweiten Menüpunkt „EPG-Einstellungen“ lässt sich ebenfalls ein TV-Guide hinterlegen. Es handelt sich in der Regel um XML-, oder GZ-Dateien. Sie werden genauso wie m3u-Dateien eingetragen. In diesem Beispiel verwenden wir keinen TV-Guide.

Linux

06 – Klickt oben rechts auf „OK“, um die Konfiguration abzuschließen.

07 – Eine Meldung erscheint, dass Kodi neu gestartet werden muss. Bestätigt diese mit „OK“.

08 – Am oberen rechten Bildschirmrand erscheint der Hinweis, dass der PVR IPTV Simple Client die Sender bereits geladen hat. Startet Kodi anschließend neu.

Senderliste neu laden und bearbeiten

01 – Wählt im Hauptmenü das Zahnrad-Symbol aus, um die Einstellungen zu öffnen.

02 – Klickt auf „PVR & TV“.

03 – Unter „Allgemein“ gibt es verschiedene Möglichkeiten, eure Senderliste zu bearbeiten.

Aktiven Kanal in Listen selektieren: Der aktuelle laufende Kanal wird visuell hervorgehoben
Kanalgruppen mit Backend(s) synchronisieren: Manche m3u-Dateien bieten eine eigene Kategorisierung der Kanäle an. Sie werden zumeist mit „m3u+“ oder „m3u Plus“ gekennzeichnet. Wollt ihr diese Kategorisierung nutzen, aktiviert diesen Punkt.

Kanal-Manager: Hier lassen sich Kanäle löschen oder sortieren (Kanalsortierung)

Kanalgruppen-Manager: Mit dem Kanalgruppen-Manager könnt ihr eigene Kategorien für die Sender anlegen (z.B. Nachrichten oder Sport).

Kanalsuche: Diese Funktion hat für Kodi IPTV keine Relevanz

Daten löschen: Die m3u-Wiedergabeliste wird neu geladen. Danach ist ein Neustart nötig. Diese Funktion sollte verwendet werden, wenn sich eure Sender nicht aktualisieren oder die Senderliste unvollständig ist.

Linux

04 - Im Menüpunkt „EPG“ ist ebenfalls die Funktion „Daten löschen“ zu finden. Habt ihr Probleme mit eurem TV-Guide, kann er hierüber neu eingelesen werden. Danach ist ein Neustart nötig.

Kodi IPTV starten

01 – Nach der erfolgreichen Konfiguration könnt ihr Live TV über Kodi bequem über das Hauptmenü starten. Wählt einfach den Punkt „TV“ aus .

02 – Die Live TV Oberfläche öffnet sich und ihr könnt euren gewünschten Sender auswählen.

Hinweise zu IPTV-Anbietern und eurer Privatsphäre

Wer über Google nach den entsprechenden Begrifflichkeiten sucht, wird schnell feststellen, dass m3u-Wiedergabelisten auch gegen eine Bezahlung bezogen werden können. Mit diesen Listen lässt sich ebenfalls Kodi IPTV einrichten.

Besagte Senderlisten bieten deutlich mehr Kanäle an, darunter Pay-TV und internationale Sportsender. Es gibt eine schier endlose Anzahl an IPTV-Anbietern, darunter seriöse und weniger seriöse. Der Sitz dieser Anbieter ist genauso unbekannt wie der Standort der Server, über denen die Kanäle abgespielt werden.

Kodi-Tipps.de weist darauf hin, dass das Benutzen bestimmter m3u-Wiedergabelisten einiger Anbieter nicht legal sein könnte. **Die in diesem Artikel geteilte Senderlisten sind es aber in jedem Falle**, da frei empfangbare Kanäle lediglich zusammengefasst bereitgestellt werden. **Wir raten inständig davon ab, auf urheberrechtlich geschützte Inhalte aus nicht autorisierten Quellen zuzugreifen.**

Um eure Privatsphäre im Internet zu schützen, solltet ihr in Erwägung ziehen, ein VPN zu verwenden. Mit einem VPN lassen sich **Identität und Standort verschleiern**. Ebenfalls ist eine **bessere Performance von Streams** möglich, da Internetanbieter die Geschwindigkeit bestimmter Dienste drosseln.

Wir empfehlen unseren Testsieger **CyberGhost** ([hier zum Test](#)), der die höchste Sicherheitsstufe garantiert, dabei eine sehr hohe Geschwindigkeit erreicht und mit einem fairen Preis aufwartet. CyberGhost hat eigene Apps für Amazon Fire TV, Windows, Android und weiteren Plattformen. Weitere VPN-Tests findet ihr [HIER](#).

Kategorien [Anleitungen](#) Schlagwörter [IPTV](#), [Kodi](#), [Live TV](#), [m3u](#)

Quelle: <https://www.kodi-tipps.de/kodi-iptv-einrichten-live-tv-mit-kodi-anschauen/>

Eindeutige ID: #1116

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2021-11-03 20:28